

Wird eine Sportanlage durch mehrere Vereine genutzt, dann sind im Hinblick auf die Umsetzung unterschiedliche Szenarien denkbar. Zum einen kann die Kommune als Eigentümer bzw. in ihrer Eigenschaft als Gesundheitsbehörde konkrete Vorgaben zum Infektionsschutz aufstellen. Diese sind in jedem Fall zu beachten. Gegebenenfalls sind durch den jeweiligen Verein noch weitere sportartspezifische Vorkehrungen ergänzend umzusetzen. Ohne konkrete Vorgaben seitens der Kommune wird jeder Verein für den von ihm organisierten Sportbetrieb ein eigenständiges Infektionsschutzkonzept nach den Vorgaben der Coronaschutzverordnung aufzustellen haben. Jeder Verein ist als Veranstalter hierfür selbst verantwortlich. Je nach Nutzung der Anlage werden sich die Vereine dabei untereinander abzustimmen haben.

Nach der Coronaschutzverordnung muss der vorhergehende Sportverein die Übungseinheit um 10 Minuten kürzen, damit die Halle durchlüftet werden kann.

Sicherheitskonzept des SKN für den Hallensport:

Wir warten mit Sicherheitsabstand und Mund-Nasenschutz vor der Halle bis alle Teilnehmer der vorherigen Gruppe die Halle verlassen haben.

Am Eingang gibt es Desinfektionsmittel für die Hände der Teilnehmer.

Die Teilnehmer betreten mit Mund-Nasenschutz den Eingang und gehen direkt in die Halle oder in die Umkleieräume, da die Benutzung seit dem 12.08.2020 wieder erlaubt ist. Es ist ein Sicherheitsabstand von 1,5 Metern zu wahren. Die Duschräume der Halle Breitestraße dürfen nicht benutzt werden wegen Legionellen.

Da keine Sportgeräte der Turnhalle benutzt werden dürfen, bringt jeder Teilnehmer eine Yogamatte mit.

Jeder Teilnehmer bringt einen Kuli mit, um die Einverständniserklärung zur Datenerfassung und –speicherung sowie die Anwesenheitsliste zu unterschreiben.

Die Anwesenheitsliste ist für 4 Wochen aufzubewahren.

Beim Sport auf der Matte ist ein Sicherheitsabstand von 2 Metern zu wahren, beim Laufen in der Halle ist ein Sicherheitsabstand von 4 Metern zu wahren.

Beim Sport muss keine Maske getragen werden.

Die Dusch- und Umkleieräume dürfen wieder benutzt werden, Sicherheitsabstand 1,5 Meter.

Die Toiletten und Waschbecken dürfen benutzt werden, Sicherheitsabstand 1,5 Meter.

Eigene Sportgeräte wie z.B. Hanteln und Bänder dürfen benutzt werden.

Nach der Sporteinheit verlassen die Teilnehmer mit Mund-Nasenschutz und einem Sicherheitsabstand von 1,5 Metern die Turnhalle.

